

28.01.2005

## Ausbau Haus Villigst: Bürgermeister bietet Unterstützung an

Schwerte. Seine Unterstützung beim geplanten Ausbau der Tagungsstätte "Haus Villigst" hat Bürgermeister Heinrich Böckelühr gegenüber dem Präses der Westfälischen Landeskirche, Pfarrer Alfred Buß, angeboten. In der vorigen Woche hatte das Landeskirchenamt in Bielefeld bekannt gegeben, dass der Standort an der Iserlohner Straße ausgebaut und in diesem Zusammenhang und Haus Ortlohn im benachbarten Iserlohn geschlossen werden soll. Mit Blick auf die geplanten Erweiterungsarbeiten heißt es in dem Schreiben von Bürgermeister Heinrich Böckelühr an den Landespräses: "Scheuen Sie in diesem Zusammenhang nicht den kurzen Draht zu meiner Bauordnungsbehörde, die bemüht sein wird, die erforderlichen baurechtlichen Genehmigungen zügig und unbürokratisch zu erteilen. Auch in Bezug auf unsere Tourismusförderung könnte ich mir einen Ausbau der Zusammenarbeit mit Ihrer Einrichtung sehr gut vorstellen. Denn sicherlich will der eine oder andere Tagungsteilnehmer gern noch einmal wiederkommen oder, soweit es die Zeit erlaubt, am Rande einer Tagung auch die Stadt Schwerte näher kennen lernen." "Ihre Entscheidung, die Zukunft des Hauses Villigst in Schwerte zu stärken, habe ich in der vergangenen mit Freude und Erleichterung zur Kenntnis genommen", schreibt Heinrich Böckelühr weiter. Dass der Standort Schwerte künftig ausgebaut werden soll, freut mich ganz besonders." So diene doch die Tagungsstätte und die damit verbundenen zahlreichen Besucherinnen und Besucher dazu, "unsere Stadt auch weit über die hiesige Region hinaus bekannt zu machen und in guter Erinnerung zu halten".